

Medienmitteilung

| Thema | Präsidiumswahl glp Kanton Zürich |
|----------------|--|
| Für Rückfragen | Corina Gredig, Co-Präsidentin, Tel. 078 788 13 11 Nicola Forster, Co-Präsident, Tel. 079 299 51 81 Jörg Mäder, Vizepräsident, Tel. 076 584 99 59 |
| Absender | Grünliberale Partei Kanton Zürich Tel +41 44 701 24 00, eMail zh@grunliberale.ch , www.zh.grunliberale.ch |
| Datum | 20. November 2018 |

Grünliberale wählen Corina Gredig und Nicola Forster als neues Co-Präsidium

Die Mitglieder der Grünliberalen Kanton Zürich haben Nicola Forster und Corina Gredig bei ihrer Mitgliederversammlung am 20. November 2018 zu ihrem neuen Co-Präsidium einstimmig gewählt. Regierungsratskandidat Jörg Mäder wurde als Vizepräsident für eine weitere Amtszeit bestätigt.

Das neue Co-Präsidium sieht grosses Potential für eine progressive liberale Kraft im Superwahljahr 2019 (Kantons-, Regierungs- und Nationalratswahlen).

«Grünliberal sein bedeutet, dass man sich nicht nur für die freie Entfaltung der heutigen Generation, sondern auch die Freiheit künftiger Generationen einsetzt», sagt Gredig. «Umwelt-, Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik müssen zusammengedacht werden». «Die glp soll dabei als moderne Mitmachpartei offen sein für alle, welche Zukunftspolitik gestalten wollen.»

Corina Gredig ist Politikwissenschaftlerin. Sie hat die kantonalen Wahlkämpfe 2011 co-geleitet und arbeitete als Geschäftsführerin der Bundeshausfraktion. Ab 2015 baute sie zusammen mit Kathrin Bertschy und Pirmin Meyer das glp Lab auf, das sie bis heute leitet. Seit 2017 ist Corina Gredig Stadtzürcher Gemeinderätin.

Nicola Forster ist Gründer und Präsident des Think-Thanks *foraus*, der sich für eine konstruktive Aussenpolitik einsetzt. Daneben ist er Mitgründer des Staatslabors sowie von Operation Libero und künftiger Präsident der Stiftung Science et Cité. In Zürich aufgewachsen und als Jurist ausgebildet, ist er heute ein politischer Unternehmer und professioneller Moderator im In- und Ausland. Seit 10 Jahren ist Nicola Forster Mitglied der Grünliberalen.

Thomas Maier tritt nach 10 Jahren als Präsident der Grünliberalen Kantonalpartei zurück. Die Partei hat sich unter seinem Präsidium professionalisiert, stark verbreitert und in der Zürcher Politlandschaft etabliert. Nach dem Einzug in diverse Parlamente konnten in jüngster Vergangenheit vermehrt Exekutivsitze gewonnen werden. Nebst Thomas Maier tritt auch Kantonsrätin Judith Bellaiche als Vizepräsidentin zurück. Die beiden haben viel Herzblut in die Grünliberalen gesteckt und wesentlich zu ihrem Erfolg beigetragen. Die Kantonalpartei dankt ihnen herzlich für ihren grossen Einsatz.